

Germany-Hattingen: Pollution tracking and monitoring and rehabilitation

OJ S 170/2023 05/09/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: AAV-Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung

Postal address: Werksstraße 15

Town: Hattingen

NUTS code: DEA56 Ennepe-Ruhr-Kreis

Postal code: 45527

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@aav-nrw.de**Internet address(es):**Main address: <https://www.aav-nrw.de>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNYMNDZKS/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNYMNDZKS>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Environment

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Durchführung von Pumpversuchen mit mehreren Pumpstufen

Reference number: 7115-01-025 - Ehemaliges Betriebsgelände der WASAG-Chemie in Haltern-Sythen

II.1.2. Main CPV code

90730000 Pollution tracking and monitoring and rehabilitation

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

,

Durchführung von Pumpversuchen in 2 Untersuchungsphasen.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 0,01 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

90733000 Services related to water pollution, 90733900 Groundwater pollution treatment or rehabilitation, 90740000 Pollutants tracking and monitoring and rehabilitation services, 71300000 Engineering services, 71319000 Expert witness services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA36 Recklinghausen

Main site or place of performance: 45721 Haltern

II.2.4. Description of the procurement

Es sollen Pumpversuche mit mehreren Pumpstufen an ausgewählten Grundwassermessstellen (GWM) durchgeführt werden. Ziel ist es, das derzeit vorhandene und bekannte Schadstoffinventar an diesen GWM zu überprüfen und mögliche Tiefenverlagerungen von STV zu verifizieren. Zusätzlich sollen Erkenntnisse im Hinblick auf die Geometrie der Schadstofffahne gewonnen werden. Hierfür sollen zu Beginn, während und zum Ende der Pumpversuche in jeder Pumpstufe Grundwasserproben entnommen und chemisch auf STV analysiert werden.

Die Durchführung der Pumpversuche erfolgt zeitlich versetzt in zwei Untersuchungsphasen. In der 1. Phase werden Pumpversuche an 9 bereits bestehenden Mehrfach-GWM durchgeführt, in der 2. Phase folgen Pumpversuche an ausgewählten Mehrfach-GWM, die im Zuge der laufenden Sanierungsuntersuchung neu errichtet werden. Es wird insgesamt von der Durchführung von 31 Pumpversuchen in der 1. Phase und voraussichtlich 20 Pumpversuchen in der 2. Phase ausgegangen. Es ist in allen Bereichen immer mit Grundwasser zu rechnen, dass durch STV, aber auch andere altlastentypische Schadstoffe kontaminiert ist.

In der 1. Untersuchungsphase sind Pumpversuche zur Verifizierung der vertikalen Verlagerung von STV an ausgewählten GWM geplant. Ziel ist es, zu überprüfen, ob Falschbefunde an einzelnen tiefen Messstellen vorliegen oder die Tiefenverlagerung tatsächlich bestand bzw. besteht. Darüber hinaus werden an einzelnen Messstellen Pumpversuche zur Überprüfung der Fahnengeometrie durchgeführt.

In der 2. Untersuchungsphase dienen die Pumpversuche neben der Untersuchung der Schadstoffverbreitung der Leistungsüberprüfung der im Zuge der Sanierungsuntersuchung noch neu zu errichtenden Grundwassermessstellen. Diese werden nicht als Messstellenbündel, sondern als Einzelmessstellen in einer jeweils eigenen Bohrung geplant (Messstellengruppe).

Die Vorgehensweise und der Ablauf der Pumpversuche der 2. Phase erfolgt analog zu den Pumpversuchen der 1. Phase. Da der Ausbau der neuen GWM einheitlich mit DN 125 erfolgt, sollen in der 2. Phase jedoch größere Pumpen verwendet und dementsprechend höhere Förderdaten in den einzelnen Pumpstufen eingestellt werden (bis zu 5 bis 10 m³/h).

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 0,01 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 04/10/2023 End: 30/06/2024

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Laufzeit des Vertrages endet voraussichtlich am 30.06.2024. In Abhängigkeit von der Ausführung der Phase 1, der Abstimmungszeiten mit den zuständigen Behörden und dem Zeitbedarf für die Ausführung kann sich die Notwendigkeit einer Verlängerung der Ausführungszeit ergeben.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Der Zeitpunkt der Leistungserbringung beginnt spätestens 6 Kalenderwochen nach Zugang des Auftragsschreibens. Die Phase 1 ist innerhalb von 3 Kalenderwochen ab Beginn abzuschließen.

Rückfragen zu Ausschreibungen bzw. den Vergabeunterlagen können Unternehmen in schriftlicher Form über die auf dem Vergabemarktplatz eingerichtete Bieterkommunikation an den AAV stellen.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die

Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

gemäß Liste AAV-Ausschreibungsunterlagen:

- AAV-Formular 6 - Eigenerklärung zu § 19 Abs. 3 MiLoG

,

- AAV-Formular 9 - Eigenerklärung zur Versicherung

Minimum level(s) of standards possibly required:

Es ist die Eigenerklärung Versicherung zum Bestehen oder die Zusage zum Abschluss einer Betriebshaftpflichtversicherung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden in Höhe von mindestens 2,0 Mio. EUR (2-fach maximiert) sowie einer Umweltschadenversicherung in Höhe von mindestens 1,0 Mio. EUR (1-fach maximiert) vorzulegen.

,

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Sachkunde DGUV-Regel 101-004 "Kontaminierte Bereiche" (ehem. BGR 128) oder Fachkunde gemäß TRGS 524 "Schutzmaßnahmen bei Tätigkeiten in kontaminierten Bereichen"

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 04/10/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 04/12/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 04/10/2023 Local time: 10:00

Place:

Geschäftsstelle des AAV in Hattingen

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXPNYMNDZKS

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Westfalen

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postal code: 48147

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

,

Gegen die beabsichtigte Zuschlagsentscheidung kann ein Antrag auf Nachprüfung des Vergabeverfahrens gestellt werden.

,

Der Antrag ist unzulässig, soweit

,

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

,

VI.5. Date of dispatch of this notice

31/08/2023